Rezensionen von Buchtips.net

Sir Arthur Conan Doyle: Das Musgrave-Ritual

Buchinfos

Verlag: [Maritim Studioproduktionen](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Hörbuch](#)
ISBN-13: 978-3-937070-48-3 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 6,66 Euro (Stand: 23. August 2025)

Das Musgrave-Ritual ist ein jahrhundertealter Familienbrauch der Herren von Gut Hurlstone. Als sein Vater verstirbt bittet Sir Reginald Musgrave seinen alten Studienfreund Sherlock Holmes um Hilfe. Er hat die Hoffnung auf dem Gut einen alten Familienschatz zu finden. Holmes erkennt, dass das Ritual der Schlüssel ist. Aber nicht nur Holmes versucht das Geheimnis zu lüften. Noch eher er das Rätsel lösen kann, haben zwei Menschen ihr Leben verloren.

Die dritte Folge von Sherlock Holmes aus dem Hause Maritim ist der bisherige Höhepunkt der Serie. Mit einer Spieldauer von knapp achtzig Minuten, von denen nicht eine Sekunde überflüssig ist, wird der Hörer in einen überaus kniffligen Fall gezogen. Neben der spannenden und bis zum Schluss interessanten Frage, was hinter dem Ritual steht sind es vor allem die beiden Sprecher, die diese Folge zu einem Erlebnis machen. Christian Rode (Sherlock Holmes) und Peter Groeger (Dr. Watson) spielen sich mit einer Leichtigkeit die Wortbälle zu, dass es eine wahren Freude ist. Allein die Eröffnungsszene, in der Watson Holmes seine Unordentlichkeit vorwirft und die beiden fast streiten wie ein altes Ehepaar ist geradezu göttlich. Da der Musgrave-Fall vor der Zeit mit Watson spielt, erzählt Holmes seinen Freund und Kollegen, was sich damals zugetragen hat. Dies hat zur Folge dass die Episode zwischen Holmes Erzählungen und den damaligen Ereignissen hin und her pendelt. In den Szenen, die in der damaligen Zeit spielen, ist Norbert Langer als Sir Reginald zu hören.

Chapeau Homes, Chapeau Maritim. "Das Musgrave-Ritual" entpuppt sich als absoluter Volltreffer. Ein knapp 80minütiges Krimihörspiel, dass alles hat, was man von Sherlock Holmes erwarten kann: einen kniffligen Fall, eine tolle Auflösung und zwei bestens aufgelegte Sprecher. Was will man mehr?

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[23. September 2011]